

PFAD ZUM BRÜCKENBAUEN

Kooperative Beziehungen zu Förderern stärken

Ihr habt Euch dazu entschieden, an Eurer Beziehung zu einer wichtigen Interessengruppe innerhalb Eures Ökosystems zu arbeiten: Eure institutionellen Förderer. Der Zweck dieses Pfades besteht darin, stärkere Beziehungen zwischen Förderinstitutionen und der Zivilgesellschaft zu schaffen, indem Vertrauen aufgebaut und Zusammenarbeit gestärkt wird.

WER SOLLTE BETEILIGT SEIN?

Während sich der Pfad mit dem Aufbau transformativer Beziehungen in Partnerschaften befasst, ist er als interne Vorbereitungseinheit für Euer Team gedacht. Alle, die an der Finanzierung von Programmen und Projekten beteiligt sind (d. h. nicht nur Fundraiser:innen oder Vorstandsmitglieder), sollten beteiligt sein. Wenn Ihr bereits einen sehr guten Kontakt zu jemandem in einer bestimmten Förderinstitution habt, kann es hilfreich sein, diesen ebenfalls in das Gespräch einzubeziehen.



AM ENDE DIESER EINHEIT WERDET IHR HABEN:

- *Ein gemeinsames Verständnis der Prozesse und der Art der Veränderung, die Ihr in Euren Förderbeziehungen herbeiführen möchtet.*
- *Eine Auswahlliste von Förderern, an die man sich wenden kann.*
- *Eine klare und überzeugende Erzählung in Form von Geschichten, die Ihr in der Diskussion mit Förderern verwendet, sowie eine Kommunikationsstrategie.*



WAS SOLLTE VORBEREITET WERDEN?

Es gibt ein Minimum an Vorbereitung für diesen Pfad. Jemand sollte einen gründlichen Überblick über mögliche Finanzierungspartner sowie die wichtigsten Institutionen geben, die finanzielle Unterstützung für Eure Anliegen leisten.



MATERIALIEN

- Farbige Marker
- Flipchart
- Große Pinnwand
- Farbige Moderationskarten
- Klebezettel
- Sprech-Gegenstand
- Beamer/Leinwand und 2-3 Computer
- Internet



TOOLS

Methodenkarten:

Aktionsplan für nächste Schritte (02)
Storytelling: eine Erzählung für die Organisation kreieren (06)
Problem- und Lösungsbaum als neue Strategie (21)
Analyse der Interessengruppen (34)
Gemeinsame Grundlage für gegenseitiges Verständnis (42)
Zirkelübung zur Beteiligung an einem konzentrierten Dialog (47)
Sichtbarmachung des Netzwerks (48)
Institutionelle Geldgeber:innenanalyse (49)
Wertschätzendes Interview (50)
Strategische Planung zur Verbindung mit institutionellen Interessengruppen (51)

Hintergrundpapiere:

Wertebasierte Organisationen (36)

Arbeitsblätter:

Aktionsplan (02)
Problembaum (10)
Lösungsbaum (11)
Sichtbarmachung der Interessengruppen (20)
Wertematrix (23)
Überprüfung und Darstellung von institutionellen Geldgeber:innen (25)



ORIENTIERUNG 45MIN.

MODERATION/VORBEREITUNGSGRUPPE: Stellt den Pfad und das Tagesprogramm vor.

Erste Runde und Diskussion: Fokus auf das Thema

Tauscht Euch darüber aus, warum Ihr weiter mit Förderern zusammenarbeiten müsst oder wollt.

Schaut Euch **Wertebasierte Organisationen (36)** ■■■

Verwendet **Zirkelübung zur Beteiligung an einem konzentrierten Dialog (47)** ■■■ um Euch damit auseinander zu setzen, welche Punkte und Modelle sich auf Eure Initiative oder Organisation beziehen und was das für das Verhältnis bedeutet, das Ihr zu Euren Förderern aufbauen möchtet.

EINTRAG IN DIE PFADÜBERSICHT:

Gemeinsame Grundsätze: 3 Schlüsselqualitäten der beabsichtigten neuen Beziehung zu Förderern.



VORARBEIT 140MIN.

Tiefgründige Analyse

- Führt **Sichtbarmachung des Netzwerks (48)** ■■■ durch, um Euer Netzwerk von Unterstützenden zu visualisieren. Versucht alternativ **Analyse der Interessengruppen (34)** ■■■
- Führt **Institutionelle Geldgeber:innenanalyse (49)** ■■■, unter Verwendung von **Überprüfung und Darstellung von institutionellen Geldgeber:innen (25)** ■■■ durch.

Diese Übung wird Euch helfen, Interessengruppen und/oder Geldgeber:innen zu identifizieren und Euren Ansatz zielgerichtet zu gestalten, um eine neue Qualität in der Beziehung zu Förderern zu erreichen.

EINTRAG IN DIE PFADÜBERSICHT: Mini-Profile von bis zu 3 Förderern, an die Ihr Euch wenden wollt.



GIPFEL 90MIN.

Auseinandersetzung mit neuen Praktiken.

- Führt in Zweier- oder Dreiergruppen **Wertschätzendes Interview (50)** ■■■ durch, um Geschichten zur bedeutungsvollen Wirkung Eurer Arbeit und zur positiven Zusammenarbeit mit institutionellen Partnern zu sammeln.
- Identifiziert, welche dieser Geschichten am besten dazu dienen können, mit Förderern in Kontakt zu treten und die Qualität des neuen Kooperationsmodells zu veranschaulichen, das Ihr in den gemeinsamen Grundsätzen formuliert habt.

EINTRAG IN DIE PFADÜBERSICHT:

Überschriften von 1-3 Geschichten, die Euch dabei helfen, mit Förderern in Kontakt zu treten.



AUSBLICK 60MIN.

Erstellung einer Strategie.

Arbeitet die Fragen zu **Strategische Planung zur Verbindung mit institutionellen Interessengruppen (51)** ■■■ durch.

EINTRAG IN DIE PFADÜBERSICHT: Erste Schritte und Meilensteine des Fahrplans.



AKTIONSPLAN 60MIN.

Festhalten der Vereinbarungen

Verwendet **Aktionsplan für nächste Schritte (02)** ■■■ um den Fahrplan und die nächsten Schritte in konkreten Vereinbarungen festzuhalten.

EINTRAG IN DIE PFADÜBERSICHT: Vereinbarungen und Aufgaben.

ABSCHLUSS 30MIN.

Abschlussrunde/Check-out